



Anfrage

Öffentlich

Datum

03.12.2014

Nummer

3299/14

Absender

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Markurth
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

16.12.2014

Betreff / Beschlussvorschlag

Wohnstandortentwicklung in Braunschweig

In seiner Sitzung vom 27.05.2014 hat der Rat der Stadt Braunschweig einen Beschluss zur strategischen Wohnstandortentwicklung in Braunschweig gefasst, dessen wesentliche Bestandteile ein „Bündnis für Wohnen“ sowie ein projektbezogenes Wohnungsbauförderprogramm darstellen.

Das „Bündnis für Wohnen“ soll sich nach dem Willen des Rates „aus Vertretern der Wohnungsunternehmen, der Immobilien- und Finanzwirtschaft, der Verwaltung, der im Rat vertretenen Fraktionen, der Wohlfahrtsverbände sowie des Mietervereins und des Eigentümerverbandes Haus & Grund“ zusammensetzen. Gerade dadurch ist aus unserer Sicht das Bündnis für Wohnen ein geeignetes Gremium, um das Problem der Wohnstandortentwicklung aus verschiedenen Perspektiven betrachten und Lösungsvorschläge erarbeiten zu können.

Dazu fragen wir die Verwaltung:

1. Hat das Bündnis für Wohnen in der vom Rat gewünschten Konstellation seine Arbeit bereits aufgenommen?
2. Was sind die drängendsten Themen, die innerhalb des Bündnisses für Wohnen diskutiert werden?
3. Welche Fachbereiche sind für die Verwaltung am Bündnis für Wohnen beteiligt?

gez. Holger Herlitschke